

Amtsblatt

FÜR ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nr. 61/ Ausgabe vom 11.06.2019

Herausgeber: Stadtverwaltung Worms, Bereich 1, Abt. 1.02 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marktplatz 2, 67547 Worms, Tel.: (06241) 853-1202, Fax: (06241) 853-1299, E-Mail: amtsblatt@worms.de



Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, mindestens jedoch einmal monatlich und ist bei folgenden Einrichtungen der Stadtverwaltung Worms erhältlich: Pforte im Rathaus und im Adenauerring, Haus zur Münze, Büros der Ortsvorsteher, Klinikum Worms gGmbH und Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Worms. Das Amtsblatt ist kostenlos, Abonnement ist möglich. Das Amtsblatt ist auch im Internet unter www.worms.de abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

03.1	Sitzung des Stadtrates mit Einwohnerfragestunde am 23. Januar 2019	Seite 4-5
03.2	Sitzung der Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes Worms-Heppenheim am 26. Februar 2019	Seite 6
03.3	Bekanntmachung über Steuerbescheide für das Jahr 2018 (Grundsteuer und Landwirtschaftskammerbeitrag, Hundesteuer, Gewerbesteuer-Vorauszahlungen, Zweitwohnungsabgabe)	Seite 7-8
03.4	Bekanntmachung gemäß § 47 Absatz 5 Verwaltungsgerichtsord- nung; Bebauungsplan WEI 2 A 1. Änderung für das Gebiet „An der Zie- gelhütte“ in Worms-Weinsheim, Flur 2	Seite 9
03.5	Öffentliche Bekanntmachung des Gewässerzweckverbandes Isenach-Eckbach K.d.ö.R.; Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2009 des Gewässerzweckverbandes Isenach-Eckbach und Ertei- lung der Entlastung	Seite 10
03.6	Öffentliche Ausschreibung nach VOL; 2 Transporter für Gewerk Sanitär/Heizung	Seite 11-12
03.7	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Neubau Würdtweinstraße Landschaftsbauarbeiten	Seite 13-15
03.8	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Würdtweinstraße Neubau Bauendreinigung	Seite 16-18
03.9	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Neubau Bebelstraße; Bauendreinigung	Seite 19-26
03.10	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; 3 Aufzugsanlagen für Wohngebäude	Seite 27-29

BEKANNTMACHUNG

**der 44. Sitzung des Stadtrates mit Einwohnerfragestunde um 17.00 Uhr
in der Wahlzeit 2014 – 2019
am Mittwoch, 23.01.2019, um 15.00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Wahl der Mitglieder in das Gremium "Regionaltag Rheinhessen"
- 2) Ergänzungswahl für den Jugendhilfeausschuss
- 3) Tarifgestaltung und Betrieb Parkhaus Am Dom
- 4) Erstmalige Herstellung der Erschließungsanlage „Großer Riedweg“ nebst unselbständiger Stichstraße in Worms-Weinsheim;
- Erhebung von Vorausleistungen auf künftige endgültige Erschließungsbeiträge
- 5) Generalsanierung Nibelungenschule;
Auftragsvergabe für die Erneuerung der Heizungs- und Lüftungsinstallation sowie Mess-, Steuer- und Regeltechnik (MSR-Technik) inklusive Wartung
- 6) Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 14.01.2019, die Verwaltung zu beauftragen, im Ratsgebäude und mittelfristig auch in den anderen Verwaltungsgebäuden, genderneutrale Wickelmöglichkeiten zu schaffen
- 7) Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 14.01.2019, die Verwaltung zu beauftragen, zu prüfen, inwieweit, der Betreuungsschlüssel in Kindertagesstätten mit einem hohen Anteil an Kindern mit Migrationshintergrund und Kindern mit nichtdeutscher Herkunftssprache erhöht werden kann. Dies soll insbesondere vor dem Hintergrund der Nutzung der Integrationspauschale oder anderer Fördermöglichkeiten zum Beispiel Fördermöglichkeiten nach dem „KiTa Zukunftsgesetz“ erfolgen. Die Relation Fachkräfte in Bezug zur Kinderzahl soll dabei erhöht werden
- 8) Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 14.01.2019, die Verwaltung zu beauftragen, die Einführung der „WormsCard“ als Sozialpass zu prüfen. Im zweiten Schritt soll die Verwaltung prüfen, ob nicht allen Bürgerinnen und Bürgern ein Jahresticket zum Preis von einem Euro am Tag ermöglicht werden kann. Dem Wormser Stadtrat soll über die Umsetzung binnen 12 Monaten berichtet werden
- 9) Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis90/Die Grünen vom 15.01.2019, der Stadtrat beschließt den Beitritt zum „Bündnis für biologische Vielfalt e.V.“
- 10) Beantwortung von Anfragen
- 11) Einwohnerfragestunde um 17.00 Uhr

Nichtöffentliche Sitzung

Grundstücksangelegenheit

Gemäß § 22 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Stadtrates, der Ortsbeiräte und der weiteren Gremien (GeschO) für die Wahlzeit 2014 bis 2019 wird die Einwohnerfragestunde um 17.00 Uhr durchgeführt; unabhängig vom Stand der Beratungen des Rates (öffentlich/nichtöffentlich) – ggfs. durch Wiedereintritt in die öffentliche Sitzung. Die Dauer beträgt höchstens 60 Minuten. Nach Abschluss der Einwohnerfragestunde werden die Beratungen (in öffentlicher oder nichtöffentlicher Sitzung) fortgesetzt.

Worms, 16.01.2019
Stadtverwaltung Worms
Michael Kissel
Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

**der öffentlichen Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes
Worms – Heppenheim für das Geschäftsjahr 2018
am Dienstag, 26.02.2019, um 19.00 Uhr
im Weingut Fred Männchen, Bismarckstr. 1, Worms- Heppenheim**

TAGESORDNUNG

- 1) Verlesen und genehmigen des Protokolls der letzten Versammlung
- 2) Bericht des Verbandsvorstehers
- 3) Kassenbericht 2018
- 4) Bericht der Rechnungsprüfer für 2018
- 5) Entlastung des Vorstandes
- 6) Planung 2019 (Bau eines zweiten Brunnen)
- 7) Haushalt 2019
- 8) Hebeliste 2019
- 9) Verschiedenes

Die Verbandsversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig (Satzung § 9, Absatz 2).

Worms- Heppenheim, 10.01.2019
gez. Werner Fath
Verbandsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

Betreff: 2 - Finanzen

- hier: a) Grundsteuer und Landwirtschaftskammerbeitrag 2018
b) Hundesteuer 2018
c) Gewerbesteuer-Vorauszahlungen für das Haushaltsjahr 2018
d) Zweitwohnungsabgabe 2018

Grundsteuer

Hinsichtlich der Grundsteuerhebesätze für 2018 ist gegenüber dem Kalenderjahr 2017 keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2018 verzichtet wird.

Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer 2018 wird mit den in den zuletzt erstellten Grundstücksabgabenbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Abweichend hiervon sind Grundsteuerbeträge bis 15 Euro am 15. August und Beträge bis 30 Euro je zur Hälfte am 15. Februar bzw. 15. August fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 Grundsteuergesetz Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2018 in einem Betrag am 01. Juli 2018 fällig. Wurden bis zu dieser Bekanntmachung bereits Grundsteuerbescheide für das Kalenderjahr 2018 erteilt, so sind die darin festgesetzten Beträge zu entrichten, sofern der Stadtkasse Worms nicht bereits ein SEPA-Lastschrift-Mandat erteilt wurde.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden gemäß § 27 Abs. 2 des Grundsteuergesetzes Änderungsbescheide erteilt.

Der Beitragssatz für die Landwirtschaftskammerbeiträge beträgt unverändert 113% des Messbetrages der Grundsteuer A.

Die obigen Ausführungen gelten entsprechend.

Hundesteuer

Für das Haushaltsjahr 2018 ergehen, soweit sich gegenüber 2017 keine Änderungen ergeben haben, keine neuen Hundesteuerbescheide.

Zu den Fälligkeitsterminen 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2018 sind die bisher festgesetzten oder berichtigten Ratenbeträge unaufgefordert zu entrichten, sofern der Stadtkasse Worms nicht bereits ein SEPA-Lastschrift-Mandat erteilt wurde. Für Steuerpflichtige, die aufgrund eines entsprechenden Antrages als Jahreszahler geführt werden, ist die Hundesteuer 2018 in einem Betrag am 01. Juli 2018 fällig.

Es wird ausdrücklich auf die Anmelde- und Steuerpflicht hingewiesen. Danach hat derjenige, der im Stadtgebiet Worms einen Hund anschafft oder mit einem Hund neu zuzieht, diesen binnen 14 Tagen nach der Anschaffung oder nach dem Zuzug bei der Stadtverwaltung Worms, 2.01 Kommunale Steuern, anzumelden. Neugeborene Hunde gelten mit Ablauf des dritten Monats als angeschafft. Hundehalter, deren Hunde bisher noch nicht zur Versteuerung angemeldet wurden, werden gebeten, dies umgehend im Verwaltungsgebäude Klosterstr. 23, Zimmer 129, nachzuholen.

Gewerbesteuer

Für das Haushaltsjahr 2018 ergehen keine neuen Gewerbesteuer-Vorauszahlungsbescheide. Zu den Fälligkeitsterminen 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2018, sind die bisher festgesetzten oder im Laufe des Haushaltsjahres 2018 geänderten Ratenbeträge zu entrichten.

Zweitwohnungsabgabe

Für das Haushaltsjahr 2018 werden, soweit sich gegenüber 2017 keine Änderungen ergeben haben, keine neuen Zweitwohnungsabgabenbescheide versandt. Zu dem Fälligkeitstermin 01. Juli ist der bisher festgesetzte oder berichtigte Jahresbetrag unaufgefordert zu entrichten, sofern der Stadtkasse Worms nicht bereits ein SEPA-Lastschrift-Mandat erteilt wurde.

Rechtliche Wirkung

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzungen treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tage der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Stadt Worms angefochten werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

1. Schriftlich oder zur Niederschrift:
Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden,
Die Anschrift lautet: Stadtverwaltung Worms, Marktplatz 2, 67547 Worms
2. Auf elektronischem Weg:
Der Widerspruch kann auch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Signaturgesetz erhoben werden.
Die E-Mail-Adresse lautet: stv-worms@poststelle.rlp.de

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, da es sich um öffentliche Abgaben handelt (§ 80 (2) VwGO).

Worms, 02.01.2018
Stadtverwaltung Worms
Michael Kissel
Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

- 6 - Bereich Planen und Bauen
6.1 - Abteilung Stadtplanung und Bauaufsicht

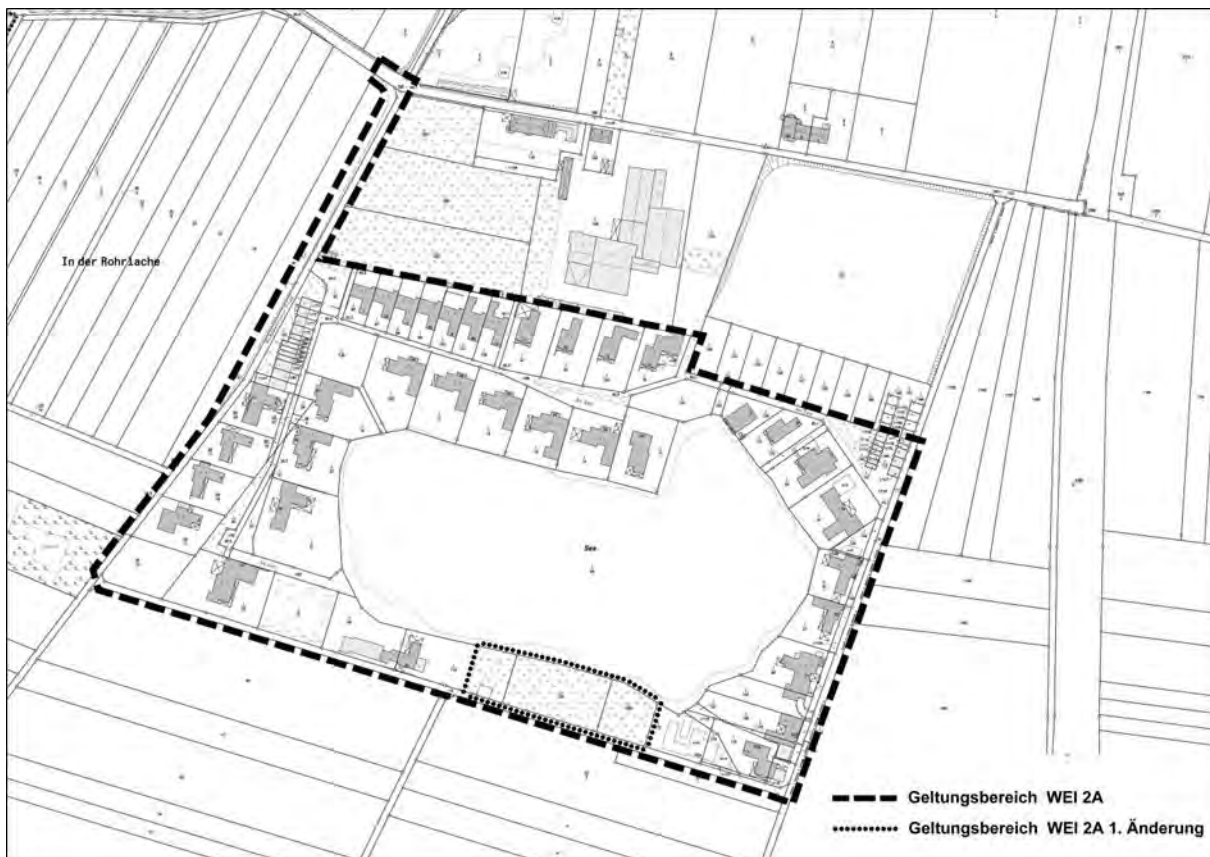
Bekanntmachung gemäß § 47 Absatz 5 Verwaltungsgerichtsordnung

hier: Bebauungsplan WEI 2 A 1. Änderung für das Gebiet „An der Ziegelhütte“ in Worms-Weinsheim, Flur 2

Das Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz hat aufgrund der mündlichen Verhandlung vom 18. April 2018 durch Urteil für Recht erkannt:

„Die am 13. Juli 2016 als Satzung beschlossene 1. Änderung des Bebauungsplanes WEI 2 A „An der Ziegelhütte“ wird für unwirksam erklärt.“

Der nachfolgende Übersichtsplan zeigt die Abgrenzung des Plangebietes des unwirksamen Bebauungsplanes WEI 2 A 1. Änderung (gepunktete Linie).



Worms, den 10.01.2019
Stadtverwaltung Worms
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Gewässerzweckverbandes Isenach-Eckbach K.d.ö.R.

Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2009 des Gewässerzweckverbandes Isenach-Eckbach und Erteilung der Entlastung

Die Verbandsversammlung des Gewässerzweckverbandes Isenach-Eckbach hat in der Sitzung am 10.12.2018 den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2009 festgestellt. Dem Vorstandsvorsteher sowie der Geschäftsführung wurden für das Haushaltsjahr 2009 Entlastung erteilt.

Die Verbandsversammlung folgt damit der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses, der nach Abschluss seiner Prüfung festgestellt hat, dass

1. die Verbandstätigkeit mit der Verbandsordnung, den Beschlüssen der Verbandsorgane und den gesetzlichen Vorschriften im Einklang steht,
2. die Einnahmen und Ausgaben durch Belege nachgewiesen und begründet sind,
3. Verstöße gegen das Gebot der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit nicht festgestellt wurden und
4. der Haushaltsplan beachtet und im Wesentlichen eingehalten wurde.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2009 wurde wie folgt festgestellt:

AKTIVA:

1. Anlagevermögen	6.557.937,37 Euro
2. Umlaufvermögen	1.569.563,26 Euro
3. Rechnungsabgrenzungsposten	2.498,67 Euro
Bilanzsumme:	8.129.999,30 Euro

PASSIVA:

1. Eigenkapital	483.282,91 Euro
2. Sonderposten	6.982.228,27 Euro
3. Rückstellungen	148.658,15 Euro
4. Verbindlichkeiten	515.829,97 Euro
Bilanzsumme:	8.129.999,30 Euro

Der Jahresabschluss mit Anhang sowie der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsausschusses liegen gemäß § 114 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO), in der Zeit vom 21.01.2019 bis einschließlich 29.01.2019 während der üblichen Dienstzeiten in den Räumen des Verbandes, Am Holzacker 1, 67245 Lamsheim, zur Einsichtnahme offen.

Lamsheim, den 09.01.2019
Gewässerzweckverband Isenach-Eckbach
Martin Hebich
Verbandsvorsteher

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 12 Abs. 2 VOL/A)

Vergabenummer: 01-2019

a) Vergabestelle:

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Marktplatz 2
67547 Worms
Deutschland
Telefon: +49 6241 / 853 - 6402
Telefax: +49 6241 / 853 - 6499
E-Mail: ausschreibungen@worms.de
Internet-Adresse (URL): www.worms.de

Angebote sind einzureichen bei:

Siehe oben

Zuschlagserteilende Stelle:

Siehe oben

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung

c) Angebote können abgegeben werden:

schriftlich
elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
elektronisch mit qualifizierter Signatur

d) Art, Umfang und Ort der Leistung:

Beschaffung 2 Transporter
Menge und Umfang:
1 Transporter Kastenwagen mit Anhängerkupplung
1 Transporter Kastenwagen
Ort der Leistung: Worms

e) Losweise Vergabe: Ja

Beschreibung der Losaufteilung:
Los 1: 1 Transporter mit Anhängerkupplung
Los 2: 1 Transporter
Angebote sind möglich für:
ein oder mehrere Lose

f) Nebenangebote und Änderungsvorschläge:

Nebenangebote sind zugelassen

-

g) Beginn der Liefer-/Leistungsfrist:

Ende der Liefer-/Leistungsfrist:

Bemerkung zur Liefer-/Leistungsfrist: Lieferung spätestens Oktober 2019

h) Stelle zur Anforderung der Vergabeunterlagen:

Siehe Vergabestelle
www.auftragsboerse.de

Tag, bis zu dem die Anforderung möglich ist: 22.01.2019, 11:00 Uhr

Stelle zur Einsichtnahme in die Vergabeunterlagen:

Siehe Vergabestelle

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: 22.01.2019, 11:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 28.02.2019

j) Höhe der geforderten Sicherheitsleistungen:

-

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

-

l) Unterlagen zur Eignungsprüfung:

Liste der vorzulegenden Unterlagen:

auf Anforderung:

- Umsatznachweise
- Referenzliste
- Angaben jahresdurchschn. beschäftigte Arbeitskräfte
- Angaben der zur Verfügung stehenden techn. Ausrüstung
- Angaben über das für Leitung und Aufsicht vorgesehene tech. Personal einschl. Qualifikation
- Eintragung Berufsregister
- Eintragung Berufsgenossenschaft
- Angaben Nachunternehmer
- EFB-Preisblätter

m) Betrag etwaiger Vervielfältigungskosten, Zahlungsbedingungen:

Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

n) Angabe der Zuschlagskriterien:

Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf:

die Kriterien, die in den Vergabe-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
- | | | | |
|----------|---|----------|------------------------------|
| Name | Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle | | |
| Straße | Marktplatz 2 | | |
| PLZ, Ort | 67547 Worms | | |
| Telefon | +49 6241 / 853 - 6402 | Fax | +49 6241 / 853 - 6499 |
| E-Mail | ausschreibungen@worms.de | Internet | www.worms.de |
- b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
Vergabenummer **02-2019**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 - ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags
- Ausführung von Bauleistungen
 - Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung
Worms
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
Art der Leistung: **Landschaftsbauarbeiten**
Umfang der Leistung:
Ausführung der Landschafts- und Gartenbauarbeiten auf einer Fläche von ca. 5.500 m²
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage _____
Zweck des Auftrags _____
- h) Aufteilung in Lose nein
ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung: _____
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: _____
weitere Fristen: **Beginn: 07 KW 2019**
Ende: 13 KW 2019
- j) Nebenangebote
- zugelassen
 - nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 - nicht zugelassen

- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden
elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16851854e40-300672869504974a

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 29.01.2019 um 10:45 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind **Vergabestelle s. a)**
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**
- q) Eröffnungstermin **am 29.01.2019 um 10:45 Uhr**
Ort
Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland
Zimmer: 142

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

- r) geforderte Sicherheiten **gemäß Vergabeunterlagen**
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind **gemäß Vergabeunterlagen**
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften **Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.**
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

mit dem Angebot vorzulegen:

Angaben über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene techn. Personal einschl. dessen Qualifikation;

**Angaben über die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende techn. Ausrüstung;
Versicherungsnachweis Haftpflicht
Eintragung Handwerkskammer
Eintragung Handelsregister
Angaben Nachunternehmer**

**auf Verlangen vorzulegen:
EFB-Preisblätter**

- v) Ablauf der Bindefrist **15.02.2019**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
-, -, -

- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden
elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16851d8c9ac-5dcd4ac37804cd5e

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 29.01.2019 um 11:00 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind **Vergabestelle s. a)**
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**
- q) Eröffnungstermin **am 29.01.2019 um 11:00 Uhr**
Ort
Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland
Zimmer: 142

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter oder deren bevollmächtigter Vertreter

- r) geforderte Sicherheiten **gemäß Vergabeunterlagen**
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind **gemäß Vergabeunterlagen**
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften **Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.**
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

mit dem Angebot vorzulegen:

- Angaben über die dem Unternehmer zur Verfügung stehenden techn. Ausrüstung
- Angaben über das für die Leistung und Aufsicht vorgesehene Personal einschl. dessen Qualifikation

- **Versicherungsnachweis Haftpflicht**
- **Eintragung Handwerkskammer**
- **Eintragung Handelsregister**
- **Angaben Nachunternehmer**
- **Abgabe Angebot in Gaeb D84**

auf Verlangen vorzulegen:

- **EFB Preisblätter**

- v) Ablauf der Bindefrist **22.02.2019**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Auftragsbekanntmachung EU-Verfahren Öffentliche Ausschreibung Nr. 04-2019-EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Worms,
Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
.....

Nationale Identifikationsnummer:
(falls zutreffend)

Postanschrift: Marktplatz 2
Postleitzahl: 67547
Ort: Worms
Land: Deutschland
NUTS-Code: DEB39

Hinweis: Bei Nutzung eines nationalen NUTS-Codes wählen Sie bitte einen aus der Auswahlliste (Lupe). Bei internationalen NUTS-Codes können Sie diesen manuell eintragen - bitte achten Sie dabei auf die Gültigkeit des NUTS-Codes!

Kontaktstelle(n):

Telefon: +49 6241 / 853 - 6402
E-Mail: ausschreibungen@worms.de
Fax: +49 6241 / 853 - 6499

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: www.worms.de
(URL)

Adresse des Beschafferprofils:

(URL)

I.2) Gemeinsame Beschaffung

- Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung
- Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

- Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung
- Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt

unter: (URL) https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16855740624-3f530b5fe40c975a

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
 folgende Kontaktstelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

- URL:
- elektronisch via
www.auftragsboerse.de
 - an die oben genannten Kontaktstellen
 - Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

- Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen
- Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene
- Regional- oder Kommunalbehörde
- Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- Andere

I.5) Haupttätigkeit(en)

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Andere Tätigkeit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags** Neubau Bebelstraße; Bauendreinigung
- Referenznummer der Bekanntmachung: 04-2019-EU
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil** 90911000-6
- II.1.3) Art des Auftrags** Bauauftrag
- II.1.4) Kurze Beschreibung** Baureinigung

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert (falls zutreffend)

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose

Ja
 Nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

II.2.3) Erfüllungsort

Hinweis: Bei Nutzung eines nationalen NUTS-Codes wählen Sie bitte einen aus der Auswahlliste (Lupe). Bei internationalen NUTS-Codes können Sie diesen manuell eintragen - bitte achten Sie dabei auf die Gültigkeit des NUTS-Codes!

NUTS-Code

DEB39

Hauptort der Ausführung:

Worms

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

Die Maßnahme umfasst, bis auf die landschaftsbaulichen Objekte, die komplette Reinigung des Neubaugebäudes bis zum Erreichen einer schmutzfreien Oberfläche.

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium
 Kostenkriterium
 Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit

Dauer in Monaten
 Dauer in Tagen
 Beginn/Ende

Laufzeit in Tagen:

5

Dieser Auftrag kann verlängert werden Ja
 Nein

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)
- ENTFÄLLT -

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote
Varianten / Alternativangebote sind zulässig Ja
 Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen
Optionen Ja
 Nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen
 Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird Ja
 Nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben
.....
.....

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: auf Anforderung vorzulegen:
- Nachweis Eintragung in Berufsgenossenschaft, Handelsregister, Handwerkskammer

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
 Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: mit dem Angebot vorzulegen:
- Angabe des Auftragsanteils der an Nachunternehmer vergeben werden soll (Art und Umfang)

 auf gesondertes Verlangen:
- Name und Anschrift des Nachunternehmers /der Nachunternehmer
- Erklärung, dass der Bieter seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zu Sozialversicherung ordnungsgemäß nachgekommen ist

- verbindliche Mitteilung eines in der EU niedergel. Kreditinstitutes, dass dieses für den Fall einer entspr. Anfrage eine Vertragserfüllungsbürgschaft stellen wird

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

.....
.....

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Aufzählung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

mit dem Angebot vorzulegen:
- Angaben über die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
- Angaben über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene techn. Personal einschl. dessen Qualifikation

auf gesondertes Verlangen:
- Referenzliste

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls zutreffend)

.....
.....

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend)

- Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
- Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.2) Bedingungen für den Auftrag (falls zutreffend)

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge)

- ENTFÄLLT -

III. 2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

.....
.....

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

- Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

- Beschleunigtes Verfahren

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges

- ENTFÄLLT -

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur für Verhandlungsverfahren)

- ENTFÄLLT -

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen Ja Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (falls zutreffend)

Jahr
Amtsblatt-Nr. (3-stellige Seitennr.)
Nr. im ABl.-Inhaltsverzeichnis (6-stellig)

(Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag und Ortszeit: 19.02.2019, 10:00 Uhr

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

- ENTFÄLLT -

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

DE

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Art der Bindefrist Dauer in Monaten
 Ende
 Keine Angabe

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 08.03.2019

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag und Ortszeit: 19.02.2019, 10:00 Uhr

Ort und Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: entfällt

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag

Ja
 Nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

- Aufträge werden elektronisch erteilt
 Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
 Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben (falls zutreffend)

.....
.....

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Postanschrift: Stiftstr. 9
Postleitzahl: 55116
Ort: Mainz
Land: Deutschland
Telefon:
Fax:
E-Mail:
Internet-Adresse:
(URL)

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung: Vergabepflichtstelle bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Postanschrift: Willy-Brandt-Platz 3
Postleitzahl: 54290
Ort: Trier
Land: Deutschland
Telefon: +49 651-9494511
Fax: +49 651-949477511
E-Mail:
Internet-Adresse:
(URL)

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
§ 160 Absatz 3 GWB

Der Antrag ist unzulässig soweit:
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist

nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:	Stadtverwaltung Worms, Abteilung 6.4 - Ausschreibungsstelle
Postanschrift:	Marktplatz 2
Postleitzahl:	67547
Ort:	Worms
Land:	Deutschland
Telefon:	+49 6241 / 853 - 6402
Fax:	+49 6241 / 853 - 6499
E-Mail:
Internet-Adresse: (URL)

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

Datum: 16.01.2019

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
- | | | | |
|----------|---|----------|------------------------------|
| Name | Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle | | |
| Straße | Marktplatz 2 | | |
| PLZ, Ort | 67547 Worms | | |
| Telefon | +49 6241 / 853 - 6402 | Fax | +49 6241 / 853 - 6499 |
| E-Mail | ausschreibungen@worms.de | Internet | www.worms.de |
- b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
Vergabenummer **05-2019**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 - ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags
- Ausführung von Bauleistungen
 - Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung
Worms
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
Art der Leistung: **Lieferung, Montage und Wartung 3 Aufzugsanlagen**
Umfang der Leistung: **Erneuerung von 3 Aufzugsanlagen in Wohngebäuden**
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage _____
Zweck des Auftrags _____
- h) Aufteilung in Lose nein
ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung: _____
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: **29.11.2019**
weitere Fristen: **Beginn: 2. Quartal 2019**
Ende: Ende November 2019
- j) Nebenangebote
- zugelassen
 - nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 - nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16856779da6-4dd78e9c6c985b4d

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 19.02.2019 um 10:20 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind **Vergabestelle s. a)**
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**
- q) Eröffnungstermin **am 19.02.2019 um 10:20 Uhr**
Ort
Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland
Zimmer: 142

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

- r) geforderte Sicherheiten **gemäß Vergabeunterlagen**
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind **gemäß Vergabeunterlagen**
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften **Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.**
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Bindefrist **19.03.2019**

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

-, -, - -

IMPRESSUM

Herausgeber:
V.i.S.d.P.
Stadtverwaltung Worms
Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Marktplatz 2
67547 Worms
Tel. 06241/ 853-1202
E-Mail: amtsblatt@worms.de

Layout und Gestaltung: Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathausdruckerei
Druck: Rathausdruckerei

Ansprechpartnerin: Eva Muth (Abt. 1.02)

Druckfehler vorbehalten!